

Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **51 (1953)**

Heft 11

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

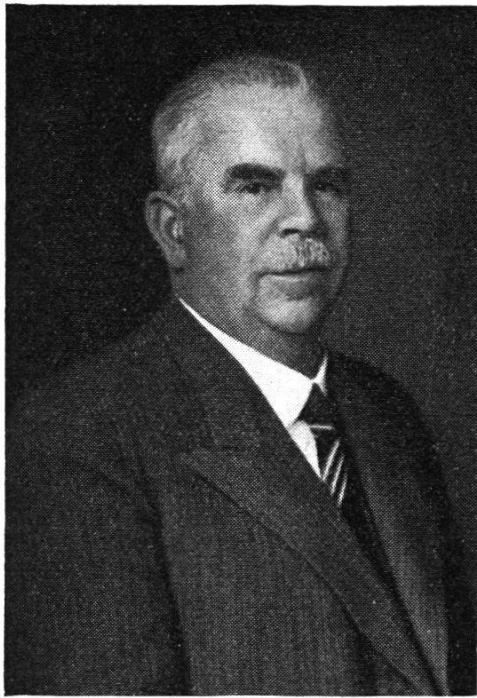
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Rüschlikon und Zumikon. In diesem Wirkungskreis hat er Straßenbau- und Quartierplanarbeiten zur vollen Zufriedenheit seiner Auftraggeber ausgeführt.

Hans Surber war ein häuslicher Typ. Im Geometerverein Zürich-Schaffhausen stellte er sich aber dennoch mehrere Jahre als Vorstandsmitglied zur Verfügung. Im Verkehrsverein Zollikon schätzte man seinen Rat ebenfalls in dessen Vorstand.

1952 konnte er mit seiner Familie die goldene Hochzeit feiern.

Das konziliante, versöhnliche Wesen des Dahingeschiedenen kam ihm in seinem Berufsleben sehr zustatten. Als Gemeindeingenieur hatte er Aufgaben zu lösen, die oft zu Meinungsverschiedenheiten führten. Er konnte aber gut schlichten, er war fürs Friedensmachen und darum wurde er von Gutwilligen und Verständigen auch stets

geschätzt. Seine Friedensliebe hinderte ihn aber nicht, wenn nötig an seiner eigenen Meinung festzuhalten. Er versuchte, gerecht zu denken.

Hans Surber erfreute sich bis vor einem halben Jahr einer außerordentlich guten Gesundheit. Ein großes Geleite zu der Abdankung in Zollikon nahm Anteil am Verlust seiner Lieben. R.

Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

Einladung zur Jubiläumsversammlung vom 21. November 1953

Entgegen der Voranzeige in der Oktober-Nummer findet die Jubiläumsversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie am 21. November 1953 im Hotel Krone, Muri b/Bern, statt.

Das Programm der Jubiläumssitzung umfaßt:

14.30–15.30	Kurzreferate über: Internationales Studienzentrum für Photogrammetrie. 8. Internationaler Geometerkongreß in Paris. Internationaler Streckenmeßkurs München.
16.00–17.30	Ansprache und Lichtbildervortrag
18.00–19.00	Apéritif
19.00	Gemeinsames Nachtessen
ab 21.00	Ball

Die Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie hofft, außer den eigenen Mitgliedern und ihren Damen recht viele Mitglieder des Schweiz. Vereins für Vermessungswesen und Kulturtechnik und des Schweiz. Kulturingenieurvereins an der Jubiläumsversammlung begrüßen zu können. Anmeldungen für die Teilnahme am gemeinsamen Nachtessen sind bis zum 7. November 1953 an Herrn Dipl.-Ing. E. Huber, Direktions-Adjunkt der Eidg. Landestopographie, Wabern, einzureichen. *Der Vorstand*